

Rheinische Post 02-10-2009

Kleve

Zeilen in Zartbitter

MICHAEL BAERS

Kleve (RP) Pünktlich zum Moonlightshopping erscheint das Buch "Bitterböse – Schokoladenkrimis vom Niederrhein" und wird von der "Schokoladenmacherei" vorgestellt. 21 Autoren verschmelzen darin ihre Kurzkrimis mit Schokolade.

Ein guter Kurzkrimi dauert genau so lang wie man zum Verzehr einer Tafel Schokolade braucht. Den Beweis treten jetzt 21 verschiedene Autoren auf gut 250 Seiten an. "Bitterböse – Schokoladenkrimis vom Niederrhein" heißt die Sammlung der Geschichten, zu denen die Krimiautorinnen Brigitte Glaser und Ina Coelen laut Klappentext einige der "bekanntesten deutschsprachigen Krimiautorinnen und -autoren dazu verführten, Verbrechen und Schokolade in ihren Kurzkrimis zu kombinieren und mörderisch gute Rezepte beizusteuern".

Glaser und Coelen sind Mitglied des deutschsprachigen europäischen Netzwerks "Mörderische Schwestern". Eine Vereinigung mit mehr als 300 Mitgliedern bestehend aus Autorinnen, Leserinnen und Spezialistinnen aus kriminologischen, juristischen, medizinischen, psychologischen und journalistischen Bereichen – und einer gemeinsamen Vorliebe für Schokolade. "Schokolade! Das ist Genuss und Gefahr, Verführung und Verdammnis, Lust und Laster, Glücksspende und Suchtmittel. Genau wie gute Krimis!" verspricht das Vorwort von "Bitterböse" und Konditormeister Martin Marx, Geschäftsführer der Klever "Schokoladenmacherei" weiß noch mehr.

Schräger Krimi aus Kleve

Schließlich spielt sein Betrieb in einer der Geschichten von Regina Schleheck eine wichtige Rolle. "Wenn der Postbote zweimal klingelt" lautet der etwas schräge Krimi aus Kleve, ...

[... http://www.rp-online.de/public/article/kleve/765003/Zeilen-in-zartbitter.html](http://www.rp-online.de/public/article/kleve/765003/Zeilen-in-zartbitter.html)